

Bericht über die Bibliothek

Autor(en): **Koch, J.R.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **55 (1872)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II.

Bericht über die Bibliothek.

Für 1871-1872.

Mit Ende März trat, zu meinem grossen Bedauern, Herr Dr. Cherbuliez von seiner Stelle als zweiter Bibliothekar zurück, da er — in Folge eines ehrenvollen Rufes als Schuldirector nach Mülhausen — Bern verliess. Während 9 Jahren hat er mir die Bibliotheksgeschäfte mit stets regem Interesse und mit verdankenswerthester Bereitwilligkeit besorgen helfen; ich fühle mich daher verpflichtet, ihm hiemit für seine geleistete, treffliche Unterstützung meinen verbindlichsten Dank auszusprechen. — Zu seinem Nachfolger wählte die bernerische naturforschende Gesellschaft Herrn Albert Benteli, Ingenieur und Lehrer an der Kantonsschule, der sich seither mit mir in die Arbeit theilt. Auch ihm verdanke ich seine freundliche und thätige Milhülfe aufs Beste.

Im Uebrigen ist nur zu erwähnen, dass sämtliche Geschäfte ihren gewohnten Verlauf nahmen. Die Sammlung erhielt wieder einen sehr bedeutenden Zuwachs durch unsern Schriftentausch mit andern naturwissen-

schaftlichen Vereinen, Academien, etc., einen viel geringern durch Geschenke (namentlich der Herrn Prof. Wolf, Prof. Flückiger, Ingen. v. Fellenberg, etc. *) und einen fast verschwindend kleinen (nämlich nur 16 Bände) durch Kauf; denn der im letzten Jahr allerdings um 50 fr. erhöhte Credit wurde grösstentheils durch die Kosten des Tauschverkehrs u. der Büchereinbände aufgebraucht. — Auch dieses Jahr werden sich diese Ausgaben jedenfalls nicht verringern. Ich beantrage desshalb die Gesellschaft möge auch für 1872-1873 den Jahresbeitrag an die Bibliothek wieder auf 600 Franken festsetzen.

Es kämen hievon 150 fr. auf Ergänzungen und Anschaffungen, 200 fr. für Büchereinbände und 250 fr. auf die Kosten des Tauschverkehrs u. für Verschiedenes.

Bern, im August 1872.

J. R. Koch,

Bibliothekar der Gesellschaft.

*) S. im Anhang : Verzeichniss der für die Bibliothek eingegangenen Schriften.
